

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung erscheint wochentlich zweimal, Sonntags einmal. Preis: 1.00 M. pro Quartal...



Interaktionspreis: Zeit 90 Pf. (General-Anzeiger) 60 Pf. Wohnungs-Anzeiger 80 Pf. ...

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung

Nr. 175 44. Jahrgang

Mittwoch 7. April 1915

Erfolge der Verbündeten in den Karpathen.

Ueber 7500 russische Gefangene.

Wien, 6. April. (W. Z. B.)

Amlich wird verkauft: 6. April, mittags. Die Kämpfe in den Karpathen nehmen noch weiter an Ausdehnung zu. Auf den Höhen östlich des Laborzatalates eroberten gestern deutsche und unsere Truppen starke Stellungen der Russen und machten hierbei 5040 Mann zu Gefangenen...

Eine chinesische Mauer in Europa?

Man hat sich in früheren Jahren nicht genau darin tun lassen, die Chinesen und die Japaner wegen der Abgeschlossenheit, in der sie jahrhundertlang verharrt sind, zu verachten. Vor einem Vierteljahrhundert schien es mir deshalb nötig, die Gründe, die ein Humboldt, Kämpfer u. a. zugunsten dieser Abgeschlossenheit anführten, einmal zu beleuchten...

Freiherr v. d. Golt über die Verteidigung der Türkei.

Auf der Reise nach Konstantinopel hielt sich Feldmarschall v. d. Golt Osterjaght hier auf. Er wurde vom Kaiser empfangen und besuchte den Minister des Äußeren Freiherrn v. Burian und den türkischen Botschafter Hilmi Pascha. Zu einem Mitarbeiter der 'Neuen Freien Presse' äußerte der Feldmarschall, er sei überzeugt, daß die österreichisch-ungarische Armee all die ungeheuren Schwierigkeiten, die sich ihr entgegenstellen, überwinden und siegen werde...

Die nicht-englische Presse Amerikas gegen die Waffenausfuhr.

Die heutige 'Times' melden aus Washington: Verschiedene Zeitungen, darunter auch bekannte orientierungsfähige Blätter, wie die 'New York Times' und der 'Philadelphia Ledger', bringen in Form eines Interates einen Aufruf, in welchem die Forderung erhoben wird, daß die Ausfuhr von Munition und Waffen nach den kriegführenden Ländern einstellt wird...

Ein englischer Flugzeug über Brügge.

Der Korrespondent der 'Lipp' in Eluis meldet, daß am Sonntag nachmittag wieder ein englisches Flugzeug über Brügge erschienen und zwei Bomben warf, die ohne Schaden anzugreifen, außerhalb der Stadt explodierten. Das Flugzeug wurde heftig beschossen.

Spaniens Ansprüche auf Tanger.

Dem 'Neuen Wiener Tagblatt' zufolge weist die Regierung in nachdrücklicher Weise die 'Zeitung 'Barica'' darauf hin, daß die spanische Forderung, die Aktion der Besetzung von Tanger fortzusetzen, das Blatt folgt. England und Frankreich können sich in seiner Weise gegen die Besetzung Tangers durch spanische Truppen auflehnen, da dadurch erst das Friedenswerk in der internationalen Zone Marokkos gefährdet erscheint. Diese Besetzung ist eine unabweisliche Verpflichtung Spaniens, die in nichts die Neutralität beeinträchtigt, die unsere Regierung und Nation in europäischen Kriegen beobachten. Tanger ist der Schlüssel zur Meerenge von Gibraltar und niemand kann Spanien verdrängen, sich zeitweilig dieses Schlüssels zu bemächtigen...

Spaniens Ansprüche auf Tanger.

Die 'Kölnische Zeitung' vom 22. Januar 1915 bringt einen Artikel über den 'salischen Traum des Internationalismus', in dem ausgeführt wird, daß man doch eine Wiederaufnahme der früheren Besetzungen über das Notwendigste hinaus auf Jahrzehnte hinaus gar nicht mehr denken könne; es sei ausgeschlossen, daß man sich mit dem Segnen wieder zu gemeinsamer Kulturarbeit an einen Tisch setzen könne. Für die lebende Generation müßte man zu einer neuen Wäage an den Internationalismus kommen; erst die Zukunft müße das Zerstückeln langsam wieder zersetzen lassen. Bis dahin werden und müssen wir höchst 'unter uns bleiben'. Das eigene pflegen und entfallen — das ist reich und herrlich ist, daß die Welt neben und Mithilfe der Fremden am leichtesten entstehen können. ... Und sind nicht nur kulturell reich genug, um aus unserem Erbe alle Anregung und Förderung zu ziehen, deren wir bedürfen, liegen sie auf wissen-